



Die wichtigsten Informationen für unterwegs.



**Freizeit Aktiv
Studienreisen GmbH**
Im Schelmböhl 40
64665 Alsbach

Tel. 06257/99 819-0
Fax 06257/99 819-25
info@freizeit-aktiv.de

Alle Rechte gehören TIP
Touristik-Informations-Programme GmbH

Einreise für Deutsche (Kurzfassung)

Deutsche sind für einen unbegrenzten Aufenthalt visumfrei. Notwendig sind für die Dauer des Aufenthalts gültiger Reisepass (für einen Aufenthalt bis zu 3 Monaten ist auch der für die Dauer des Aufenthalts gültige Personalausweis ausreichend).

Als Nachweis des EU-weiten Versiche-

rungsschutzes sollte die Europäische Krankenversicherungskarte mitgeführt werden (eine private Auslandsreisekrankenversicherung wird zusätzlich empfohlen).

Arbeitsaufnahme nach EU-Regelung ohne Besorgung einer Arbeitserlaubnis möglich.

Vorgeschriebene Impfungen

Keine.

Empfohlene Impfungen

Keine.

Lage

Die Republik Italien grenzt im Westen an Frankreich, im Norden an die Schweiz und Österreich, im Osten an Slowenien und wird im Südwesten, Süden und Südosten vom Mittelmeer eingerahmt.

Zu Italien gehören auch die beiden großen Mittelmeerinseln Sizilien und

Sardinien.

Fläche: 301.302 km².

Verwaltungsstruktur: 20 Regionen; Sonderstatus für die 5 Regionen Aostatal, Friaul-Julisch-Venetien, Sardinien, Sizilien, Trentino-Südtirol.



Rom

Einwohner

Bevölkerung: ca. 60,8 Millionen

Städte:

Rom (Hauptstadt) ca. 2,7 Millionen (mit Vororten ca. 4,4 Millionen)

Mailand ca. 1,25 Millionen

Neapel ca. 947.800

Turin ca. 872.800

Palermo ca. 653.200

Genua ca. 591.800

Bologna ca. 375.900

Florenz ca. 355.300

Bari ca. 316.700

Catania ca. 293.500

Venedig ca. 264.000

Verona ca. 254.600

Messina ca. 240.100

Triest ca. 202.500

Sprache

Die Landessprache ist Italienisch. In einigen Gebieten wird Deutsch bzw. Französisch gesprochen.

Zeitverschiebung

Mitteuropäische Zeit (MEZ) mit europäischer Sommerzeit (kein Zeitunterschied).

Kleidung

Während der Sommermonate braucht man leichte Sommerkleidung. Im Herbst

und Frühjahr sollte man Übergangskleidung mitnehmen. Im Winter benötigt man Wollsachen, warme Mäntel und gu-

tes Schuhwerk. Auch einen Regenmantel oder eine Regenjacke sollte man unbedingt dabeihaben.

Währung

Währungseinheit: Euro (EUR)

1 Euro = 100 Cent.

1 Euro = ca. 1,00 EUR

1 US-\$ = ca. 0,95 EUR

Einfuhr Fremdwährung: unbeschränkt

Einfuhr Landeswährung: unbeschränkt

Deklaration: Ja - bei der Einfuhr von Fremd- und Landeswährung im Gegenwert von zusammen über 10.000 Euro beim italienischen Grenzzollamt.

Ausfuhr Fremdwährung: unbeschränkt bzw. bei Beträgen im Gegenwert von über 10.000 Euro in Höhe der deklarierten Einfuhr.

ten Einfuhr.

Ausfuhr Landeswährung: unbeschränkt bzw. bei Beträgen im Gegenwert von über 10.000 Euro in Höhe der deklarierten Einfuhr.

Internationale Kreditkarten: Ja - werden von Banken, größeren Hotels, Restaurants der gehobenen Kategorie und bei Autovermietern akzeptiert.

Geldautomat: Ja - Girocard (mit Maestro oder V-Pay-Logo) und Kreditkarten werden generell akzeptiert.

Telefon/Post

Telefon

Die Ländervorwahl von Deutschland, Österreich und der Schweiz nach Italien ist 0039. Beim Telefonieren nach Italien vom Ausland aus muss die 0 der Ortsnetzziffer des entsprechenden Ortes mitgewählt werden, z.B. nach Rom lautet die Vorwahl 0039 06. Bei Ortsgesprächen innerhalb Italiens muss ebenfalls die Vorwahl mitgewählt werden.

Von Italien nach Deutschland wählt man 0049, nach Österreich 0043 und in die Schweiz 0041.

Die Direktwahl nach Deutschland ist nur aus Telefonzellen mit orangerotem Telefonhörer-Symbol möglich. Die meisten

Telefonzellen funktionieren mit Telefonkarten, die an Tankstellen, in Bars und Restaurants oder an Zeitungskiosken gekauft werden können.

NOTRUFNUMMERN: Notruf (Carabinieri) 112 oder Polizei 113, Unfallrettung 118, Feuerwehr 115, Waldbrände 15 15, Seenotrettungsdienst 15 30.

Mobilfunk

Netztechnik: GSM 900/1800 und 3G 2100.

Derzeit gibt es Roamingverträge mit Anbietern in Italien von E-Plus, O2, Telekom Deutschland und Vodafone.

Internet

Länderkürzel: .it

Öffnungszeiten

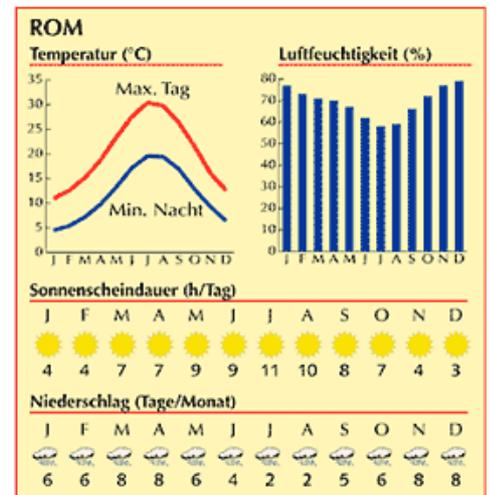
Banken: Mo bis Do 8.30-13.30, 15-16 Uhr, Fr 8.30-13.30, 14.45-15.45 Uhr, oft auch Sa Vormittag.

Büros: Mo bis Fr 8.30-12.30, 13.30-17.30 Uhr.

Geschäfte: werktags 8.30-12.30 Uhr (Süditalien 9-13 Uhr), 15.30-19.30 Uhr (Süditalien 16-20 Uhr). In den Städten

Norditaliens gibt es einen Trend zu durchgehenden Öffnungszeiten. In Süditalien sind die Lebensmittelgeschäfte in der Sommerperiode geöffnet von 7.30-13.30, 17.30-20 Uhr. Die Läden sind meistens montags einen halben Tag geschlossen.

Feiertage



Netzspannung

Meist 220/230 Volt. Schukostecker können oft nicht verwendet werden. Deswegen empfiehlt es sich, einen Adapter mitzunehmen.

Beste Reisezeit

Italien hat das ganze Jahr über Saison.

- | | |
|--|--|
| 1. Januar (Neujahr) | 7. Dezember (St. Ambrosius; Feiertag nur in Mailand) |
| 6. Januar (Dreikönigstag) | 8. Dezember (Mariä Empfängnis) |
| 28. März (Ostermontag) | 25. Dezember (Weihnachten) |
| 25. April (Tag der Befreiung) | 26. Dezember (Stephanstag) |
| 1. Mai (Tag der Arbeit) | Die Hauptferienzeit ist von Mitte Juli bis Ende August (einige Betriebe schließen im August), zwischen Weihnachten und Neujahr sowie rund um Ostern. Brückentage werden auch gern für ein verlängertes Wochenende genutzt. |
| 2. Juni (Nationalfeiertag) | |
| 29. Juni (St. Peter und Paul; Feiertag nur in Rom) | |
| 15. August (Mariä Himmelfahrt; Ferragosto) | |
| 1. November (Allerheiligen) | |